

*Allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde, sowie allen  
treuen Leserinnen und Lesern des Arbinger Gemeindeblattes*

*Wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest,  
Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

*Die Gemeindebediensteten und der Bürgermeister*

Foto: Robert Pfeiffer

Diensteinteilung am Gemeindeamt  
Donnerstag, 24.12.2009 geschlossen  
Donnerstag, 31.12.2009 vormittags Journaldienst  
An allen anderen Tagen gelten die normalen  
Öffnungszeiten.

**Parteienverkehr:**

Mo. 07:30 – 12:00  
Di. 07:30 – 18:00  
Mi. 07:30 – 12:30  
Do. 07:30 – 12:00  
Fr. 07:30 – 12:30

**Amtsstunden:**

Mo. 07:30 – 12:00 u. 13:00 - 18:00  
Di. 07:30 – 18:00  
Mi. 07:30 – 12:30  
Do. 07:30 – 12:00 u. 13:00 - 18:00  
Fr. 07:30 – 12:30

**INHALT**

Öffnungszeiten der Gemeinde	1
Voranschlag der Gemeinde	
Sitzungs- u. Bauverhandlungstermine	2
Mutterberatungstermine	
Gebühren 2010 - unbeaufsichtigte Hunde,	3
Schneeräumung	4
Adventabend	5
Friedenslicht - Adventmarkt	
Gratulation zum „Master“	6
Hallencup, Musikcafe	7
Gesunde Gemeinde - SelbA	8, 9
Schihelmaktion – Europagymnasium	10
Landjugend - Jahreshauptversammlung	
Der Nikolaus in der VS, Feuerwehrball	11
Brandschutz	12
Müllkalender 2010	Beilage

## VORANSCHLAG der Gemeinde Arbing 2010

Die Gemeinde muss für 2010 bei **Einnahmen** von **2.070.000,-- €**  
 und **Ausgaben** von **2,514.000,-- €**  
 im ordentlichen Haushalt einen **Abgang** von **444.000,-- €** veranschlagen.

2009 waren es ursprünglich 385.000,-- und aufgrund der großen Unwetterschäden 460.000,--. Neben Arbing werden im Bezirk aber auch weitere 23 Gemeinden den ordentlichen HH nicht ausgleichen können. Das Geld fehlt natürlich dann überall für Investitionen.

Die größten Ausgaben sind dabei neben der Verwaltung mit 280.300 €, der Krankenanstaltenbeitrag mit 213.100 €, die Sozialhilfeverbandsumlage mit 240.800 €, der Aufwand für Kanal mit 359.000 €, Wasserversorgung mit 91.900 €, Müllabfuhr 68.600 €, Kindergarten mit 176.800 € sowie Volksschule mit 88.800 € und Gastschulbeiträge mit 68.600 €.

Im außerordentlichen Haushalt scheint als einziges reines Gemeindeprojekt der **Wasser- und Kanalbau nach Roseinberg samt einer Sanierung des alten Kanals in der Schlossbergsiedlung** mit insgesamt aber nicht unbeachtlichen **1,560.000,-- €** auf.

Der **Regionale Wirtschaftsverband Machland** wird 2010 die Verbindung zwischen Technologiestraße ab der Arbinger Fa. Petschl-Frästechnik bis zur alten Loar-Gemeindestraße über den Reitwiesenweg herstellen. Hiefür sind 340.000 € vorgesehen. Diese werden zur Gänze vom INKOBACH Machland refundiert.

Wenn die finanziellen Mittel ausreichen, soll dabei die neue Kreuzung Technologiestraße-Loar-Straße so ausgebaut werden, dass dem LKW-Verkehr nahe gelegt wird gleich die neue Verbindung über das Betriebsbaugebiet zu nehmen und nicht mehr über die Gewerbepark und Bahnhofstraße zur B 3 zu fahren.

## SITZUNGSTERMINE DES GEMEINDERATES 2010



Donnerstag, 11.02.2010 – 19:30 Uhr

Mittwoch, 08.09.2010 – 20:00 Uhr

Mittwoch, 14.04.2010 – 20:00 Uhr

Donnerstag, 18.11.2010 – 19:30 Uhr

Donnerstag, 24.06.2010 – 20:00 Uhr

Mittwoch, 15.12.2010 – 18:00 Uhr

## BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Der bautechnische Amtssachverständige steht an nachstehenden Tagen gerne für Bauberatungen zur Verfügung:

Montag, 18. Jänner 2010      Dienstag, 27. April 2010

Freitag, 12. März 2010      Dienstag, 01. Juni 2010

Um Voranmeldung bei Frau Ott (Tel: 07269/375-12) wird gebeten.

## Terminplan für die Mutterberatung 2010

Sie findet jeweils um **14:00 Uhr** am **Gemeindeamt Arbing (Sitzungssaal)** statt.

14. Jänner 2010      8. Juli 2010

11. März 2010      9. September 2010

6. Mai 2010      11. November 2010

In der Regel findet die **Mutterberatung alle 2 Monate jeden 2. Donnerstag** statt.

Da zurzeit kein Mutterberatungsarzt zur Verfügung steht, können keine Impfungen durchgeführt werden.



# GEBÜHREN FÜR WASSER, KANAL UND MÜLL

Der Gemeinderat der Gemeinde Arbing, hat in seinen Sitzungen am 11. Nov. und am 15.12.2009 beschlossen, die Gebühren wie folgt ab dem Kalenderjahr 2010 geringfügig zu erhöhen, zumal für das Jahr 2009 aufgrund der Kostensteigerungen im Wohnbereich auf eine Erhöhung verzichtet wurde.

## Kanalbenutzungsgebühr

(Vorschreibung halbjährlich: 15.02.+15.08.)

**Kubikmetersatz 2010: 3,70**

**Berechnungsgrundlage:** (1. Person 75 m<sup>3</sup>,  
2. Person 25 und jede weitere Person 20 m<sup>3</sup>)

Pers.	m <sup>3</sup>	jährlich	1/2 jährlich
0-1	75	277,20	138,60
2	100	369,60	184,80
3	120	443,52	221,76
4	140	517,44	258,72
5	160	591,36	295,68
6	180	665,28	332,64
7	200	739,20	369,60
8	220	813,12	406,56
9	240	887,04	443,52
10	260	960,96	480,48

(lt. GR-Beschluss v. 15.12.09 inkl. 10 % Ust.)

## Müllgebühr

(Vorschreibung halbjährlich: 15.05.+15.11.)

**1. Person: €99,86**  
**weitere Person: €3073**

Pers.	jährlich	1/2-jährlich
1	99,86	49,93
2	130,59	65,30
3	161,33	80,66
4	192,06	96,03
5	222,79	111,40
6	253,53	126,76
7	284,26	142,13
8	315,00	157,50
9	345,73	172,87
10	376,46	188,23

Container € 1.131,49 jährlich  
Bioabfalltonne € 55,99 jährlich  
(lt. GR-Beschluss v. 11.11.2009 inkl. 10 % Ust.)

## Wasser

### Wasserbereitstellungsgebühr

(Vorschreibung jährlich: 15.05.)

**66,00 inkl. 10 % MwSt.**

### Zählermiete

(Vorschreibung jährlich: 15.05.)

für normale Zähler: **11,83** inkl. 10 % MwSt

### Wasserbezugsgebühr

(Vorschreibung halbjährlich: 15.05.+15.11.)

15.05.: halber Betrag vom tatsächlichen Verbrauch des Vorjahres

15.11.: Ablesung des Wasserzählers-  
Berechnung-Zahlung des 1. Hj. wird berücksichtigt

**bis 300 m<sup>3</sup>: € 1,03/m<sup>3</sup>**

**ab 301 m<sup>3</sup>: € 0,93/m<sup>3</sup>**

## Grundsteuer

(Vorschreibung jährlich oder vierteljährlich: 15.02. + 15.05. + 15.08. + 15.11.)

Berechnungsgrundlage:

Die Berechnung erfolgt aufgrund des rechtskräftigen Einheitswerts-Bescheides des Finanzamtes.

Wenn der Einheitswertbescheid rechtskräftig ist, kann eine Grundsteuervorschreibung nur mit einer Neufestsetzung des Einheitswertes geändert werden.

## Hundeabgabe

Vorschreibung jährlich zum 10.01.

1 Hund: € 10,--

weitere Hunde: € 10,--

Hundemarke: € 1,10

Vorschreibung einmalig – bei Hundeanmeldung)

## Unbeaufsichtigte Hunde

In letzter Zeit ist es vermehrt zu Beschwerden über freilaufende Hunde, welche Fußgänger erschreckt und sogar bedroht haben, gekommen.

Das OÖ. Hundehaltegesetz 2002 sieht vor, dass Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen. Sie dürfen an öffentlichen Orten oder fremden Grundstücken **nicht unbeaufsichtigt** herumlaufen. Davon abgesehen, dass das Freilaufenlassen von Hunden strafbar ist, ist es auch die moralische Pflicht eines jeden Hundehalters die Vierbeiner immer unter Kontrolle zu halten, zumal sie auch eine nicht unerhebliche Gefahr für Kinder, aber auch erwachsene Menschen darstellen. Wir fordern deshalb alle Hundehalter auf, ihre Hunde nicht unbeaufsichtigt laufen zu lassen, und sie an der Leine zu führen. Zuwiderhandelnde müssen mit entsprechenden Maßnahmen rechnen.

Wer einen Hund führt, muss die **Exkremete des Hundes**, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen** und entsorgen.

## Schneeräumung – Pflichten von Anrainern

### Auszug aus der StVO 1960 / § 93

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür Sorge zu tragen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlage entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätte gestreut sind.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist eine Breite von 1 Meter zu säubern und zu streuen.



## Kinderbetreuungsbonus NEU



LAND  
OBERÖSTERREICH

Beantragt werden kann die Förderung ab dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis max. zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahres. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen.

Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nichtinanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt. Die Förderung beträgt pro Kind jährlich max. € 700,00. Die Förderung wird einkommensunabhängig ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt. Für Geburten bis max. Juli 2006 kann noch bis Ende Juli 2010 der Oö. Kinderbetreuungsbonus in der ursprünglichen Form beantragt werden, wenn dieser bisher noch nicht beantragt bzw. noch nie zuerkannt wurde.

Infos und Formulare am Gemeindeamt und unter [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) > Themen > Gesellschaft und Soziales > Förderungen > Oö. Kinderbetreuungsbonus

## Ein besonders gelungener Adventabend in Arbing!



Zur „Rauhnacht“ lud am Abend des 8. Dezembers der Arbinger Kirchenchor in die Mehrzweckhalle Arbing. Bei einem bis zum letzten Platz gefüllten Saal gestalteten unverfälschte Adventlieder des Chores, ein Klarinetten- und ein Bläserensemble der Musikkapelle Arbing, die einheimische Stubenmusik und Arbinger Schüler aus der Musikhauptschule Saxen einen besonders stimmungsvollen Adventabend.

Als Moderatoren spannten Ing. Gerhard Burgstaller und Chorleiterin Marianne Gutzelnig-Breiteneder den roten Faden über Mystisches und Handwerk von früher bis zu Brauchtum und Rituale von heute. So wurden die Adventsymbole, wie Adventkranz, Barbarazweige oder der Brauch des Ausräucherns in den Rauhnächten, sowohl historisch als auch sinnbildlich beleuchtet.

Als die 4 Rauhnächte gelten die zwei „dürren“ Rauhnächte in der Fastenzeit, das sind der 21. Dezember - bei uns als „Thomasnacht“ bekannt - und der 24. Dezember, die Heilige Nacht.

Die zwei „foasten“, (wo nach Brauchtum wieder Fleisch und Fett gegessen werden darf) die Silversternacht und die Nacht vom 5. zum 6. Januar.

Besonderen Eindruck hat beim Publikum die authentisch nachempfundene Adventstube hinterlassen. Hier wurden Wolle gekämmt und gesponnen, Besen gebunden und Stiele für Handwerkzeug gefertigt; Damals war die Stube neben der Küche der einzig beheizte Raum, und der Mann musste vorher die Wolle kämmen, damit die Frau nachher was zum Spinnen hat, meinte Burgstaller zur Erheiterung des Publikums in seiner Präsentation.

Der Kirchenchor Arbing als Veranstalter und alle Mitwirkenden haben an diesem rundum stimmigen Abend besonders eindrucksvoll gezeigt, dass es neben den Einkaufstempeln und verkitschten Flaniermeilen der Geschäftswelt auch noch Advent bei uns daheim in den Stuben und Wohnzimmern geben kann!

# Friedenslicht

am 24. Dezember 2009 von 08:00 – 12:00 Uhr

ist das Friedenslicht bei der Feuerwehrjugend im Feuerwehrhaus abzuholen.



## Adventmarkt der Goldhauben

Am ersten Adventwochenende verliehen die Goldhaubenfrauen dem Ortsplatz, wie bereits auch schon im letzten Jahr, mit dem Adventkranz auf dem Brunnen einen weihnachtlichen Zauber.

Anschließend lockte der Tannengeruch viele Besucher zum Adventmarkt, wo sie sich bei adventlichen Weisen und Kaffee und frisch gebackenen Keksen auf die Adventzeit einstimmten.



## Gratulation



Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Herr Christoph Windischhofer MSc aus unserer Gemeinde das Master-Studium Software Engineering an der FH Hagenberg mit gutem Erfolg abschließen konnte. Damit ist er berechtigt, den akademischen Grad „Master of Science in Engineering“ zu tragen.

Die feierliche Sponson fand am 16. Oktober 2009 im Landhaus Linz statt. Die Verleihung des akademischen Grades erfolgte im Namen des Fachhochschulrates durch Univ.-Prof. DI Dr. Witold

Jacak, Dekan der Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien in Hagenberg, (siehe beiliegendes Foto: 1 v. links). Weitere Personen auf dem Foto (v. links) : Direktor HR Ing. Dr. Hermann Felbermayr (Land OÖ), Christoph Windischhofer, MSc, Dr. Gerald Reisinger (Geschäftsführer FH OÖ), Bgmin. Mag. Kathrin Kührtreiber MBA.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**

## Hallencup 11/09

Das Jugendzentrum Arbing veranstaltete am 28. November 09 in Zusammenarbeit mit dem Ikosaeder Soccer Club den bereits sehr populären „Arbinger Hallencup“. Es kamen mehr als 30 aktuelle Landesliga- und Bezirksligakicker in die Arbinger Mehrzweckhalle. Den Turniersieg fuhr das Team rund um Brunner Sebastian und Brunner Franz ein. Das Turnier war ein voller Erfolg.

Der Reinerlös des Turniers kommt zur Gänze der Erhaltung und Erweiterung des Jugendzentrums zu Gute.



## Tolle Stimmung beim Arbinger Musikcafé

Als fixer Bestandteil des Arbinger Kulturlebens fand am 22. November das Musikcafé des Musikvereines statt.

Wie gewohnt konnten die Musikerinnen und Musiker ein buntes Programm für ein gemütliches Miteinander in der Mehrzweckhalle Arbing zusammenstellen. Der Saal platzte auch heuer aus allen Nähten, was der Musikverein als große Anerkennung versteht. Dafür bürgen auch die zahlreichen Spenden der Arbingerinnen und Arbinger, die dem Musikverein im Vorfeld des Musikcafés zuteil wurden. Als Dank für all das legten sich die Musikerinnen und Musiker ins Zeug, um das Publikum an diesem Sonntagnachmittag zu verwöhnen.

Das Programm startete mit einigen traditionellen Stücken, wie z.B. dem spanischen Walzer „Espana“. Mit Fortdauer des Programms wurden auch moderne und durchaus anspruchsvolle Nummern eingestreut, wie etwa „Rock it!“ oder „It's Raining Men“. Während des Konzertes zeigten auch die Mädchen und Burschen des Arbinger Jugendorchesters, was sie können. Unter der Leitung von Eva Ernecker und Birgit Hani erteten sie für ihren tollen Auftritt großen Applaus. Besonders beeindruckend konnte dabei Ines Pachinger, die ein grooviges Saxophonsolo performte.

Nach dem Jugendorchester rundeten die „Alten“ den Nachmittag ab. Das Publikum belohnte die Musikerinnen und Musiker mit großem Beifall. Der Musikverein gab daraufhin als Zugabe noch den Klassiker „Schifoan“ von Wolfgang Ambros zum Besten. Nicht zuletzt ein verkleideter Schifahrer, der durch den Saal tänzelte (soweit das mit Schischuhen möglich ist) brachte die Stimmung zum Siedepunkt.



Für die Musikerinnen und Musiker gab es im Rahmen des Konzertes ein weiteres Highlight: Der langjährige Obmann Johann Prinz, der heuer von Franz Ernecker beerbt wurde, wurde zum Ehrenobmann des Vereines ernannt. Unter Standing Ovationen „seiner“ Musikerinnen und Musiker nahm Hans Prinz sichtlich gerührt die Urkunde dafür entgegen. Sein Nachfolger bedankte sich im Namen aller für zahlreiche Jahre aufopferungsvoller Arbeit für das kulturelle Leben in unserem Ort. Dieser Dank sei auch hier nochmals unterstrichen.

Wir, die Musikerinnen und Musiker aus Arbing, wollen aber auch nochmals Danke sagen für das zahlreiche Kommen zum Musikcafé sowie für die Spendenbereitschaft und die Gastfreundlichkeit der Arbingerinnen und Arbinger im Vorfeld des Konzertes.



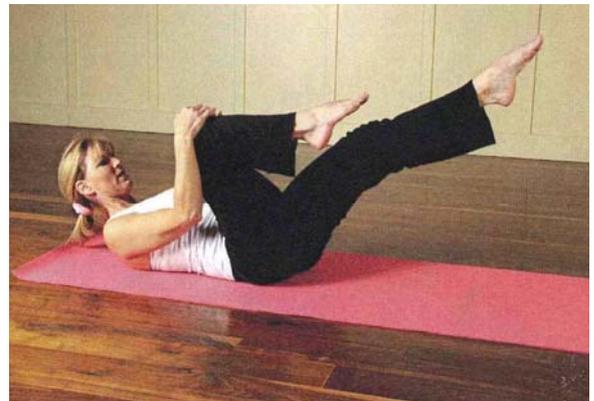
# Gesunde Gemeinde

## Richtig Fit mit PILATES - für Fortgeschrittenen

Ab Freitag, 08.01.2010 / 10 Einheiten  
Jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr in der VS Mehrzweckhalle  
Arbing

## Ganzkörperbewegungstraining

Ab Freitag, 08.01.2010  
Jeweils von von 18:00 – 19:00 Uhr in der VS  
Mehrzweckhalle Arbing



**Anmeldung und Infos für beide Kurse bei Karin Hager (Übungsleiterin für  
Wirbelsäule/Stretching/Pilates) unter 07269/60289 (nachmittags)**

## Kekserl aus Kinderhand



**„Was man selber schafft, schmeckt  
immer gut!“**

Unter Anleitung von Frau Anni Kirchhofer, ihrer Tochter Julia und Christine Steininger, verzierten 16 Kinder mit viel Eifer und Geschick die selbst gebackenen Kekse. Diese köstlichen Kekse konnten die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen, um ihren Eltern ihr Können zu präsentieren. Ich möchte mich dafür bei allen recht herzlich bedanken.

Ortsbäuerin  
Hildegard Kragl

## Gesunde Schuljause!

Heuer wird in der Schule jeden Dienstag von Herrn Toni Huemer eine gesunde Jause angeboten. Es gibt frisches Gebäck, Weckerl mit Käse, Gurkenscheiben usw.

Natürlich darf auch saftiges Obst für die Pause nicht fehlen!

**Das schmeckt lecker!**



## SelbA – Selbständig im Alter



SelbA ist eine einzigartige, unvergleichbare Erfolgsgeschichte in Oberösterreich und bereitet sich auch auf andere Bundesländer wie Steiermark, Tirol und Südtirol aus. Es handelt sich hierbei um ein Konzept, eine Art Trainingsprogramm, um Menschen bei der Gestaltung ihres Alltags zu unterstützen. Trainiert werden Gedächtnis, Bewegung und Kompetenz. Eine weitere tragende Säule ist die soziale Komponente: das gesellige Zusammensein mit Gleichgesinnten.

SelbA wurde vom Katholischen Bildungswerk in Linz 1999 von SimA (Studie der Universität Erlangen, Institut für Gerontologie) übernommen, weiterentwickelt und seit 10 Jahren eigenständig und erfolgreich in der Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit eingesetzt.

Am 5. Juni 2009 feierte SelbA 10-jähriges Jubiläum.

Der Geschäftsfeldleiter von SelbA, Roland Völkl, schreibt in seinem Editorial des Infobriefes: „Ein Dank an alle Trainerinnen und Trainer, welche in über 44.000 abgehaltenen Trainingsstunden, in ca. 980 \* Trainingsgruppen, zu je 30 Trainingseinheiten, zu je 90 Minuten erfolgreich durchgeführt haben. Um das Zahlenspiel noch zu erweitern, können wir feststellen, dass, wenn Sie diese 44.000 Trainingsstunden unaufhaltsam hintereinander durchgeführt hätten, wäre mehr als 5 Jahre fortlaufend das SelbA Trainingsprogramm Tag und Nacht angeboten worden. Diese Zahlen berücksichtigen nicht die ca. 9.000 TeilnehmerInnen, welche ca. 700 SelbA Clubs besucht haben.“

Als Club wird das Treffen bezeichnet, wenn die ersten 30 Einheiten erreicht wurden. Es gibt Clubs, die treffen sich seit 8 Jahren.

Anmerkung: \* Inzwischen hat in unserer Nachbargemeinde Baumgartenberg die 1.000. SelbA Trainingsgruppe gestartet!!!



Mittagessen beim Wirt in Pasching.

Am 30. Nov. 2009 machte die SelbA Gruppe Arbing einen Besuch im Gesundheitszentrum Pilz in Perg.

Wir staunten nicht wenig über die vielen Hilfen, die es gibt, um möglichst lange selbständig zu bleiben bzw. mit einer Behinderung gut leben zu können. Einfühlsam und kompetent wurden uns die Behelfe von Frau Freundlinger vorgeführt. Den Abschluss dieses Vormittages und des gesamten SelbA Training (30 Einheiten!) bildete die Zertifikatsverleihung und ein wohlverdientes, gemütliches

Nun heißt's zu Hause weitermachen, und nicht vergessen all' die Sachen....  
Übungen gibt's ja viele, so fehlt hier nur der Wille?!!

**Vorankündigung: Im Herbst 2010 – Start eines SelbA Clubs in Arbing.  
Dazu eingeladen sind ALLE, die bereits an einem SelbA Training teilgenommen haben.**

## Schihelm – Aktion 2009/2010



**Mit der OÖ Familienkarte gibt es wieder den Schihelm zum Superpreis von 25,- Euro**

Schifahren zählt nach wie vor zu den beliebtesten Sportarten in Österreich. Dass dieser Sport allerdings Gefahren birgt, wurde in der letzten Wintersaison leider auch bewiesen.

Der Kopf ist der wertvollste Körperteil - darum sollte man ihn auch schützen. Ein passender Schihelm schützt den Kopf vor schweren Verletzungen und damit können 85 % der schweren Gehirn- und Schädelverletzungen bei Schiunfällen vermieden werden. Aus diesem Grund wird auch in diesem Jahr die Schihelmaktion des Landes Oberösterreich weitergeführt. Mit Unterstützung der OÖ Versicherung und der Energie AG kann der Qualitätshelm zu einem einmalig günstigen Preis von 25,- angeboten werden.

Erhältlich sind die Schihelme für Kinder in den Größen 51-52, 53-54 und 55-56 in allen Intersport Eybl und Sports Experts Filialen in Oberösterreich gegen Vorlage der OÖ Familienkarte!



## Tag der offenen Tür

Europagymnasium vom Guten Hirten, Baumgartenberg

am Freitag, 22. Januar 2010  
zw. 10.00 und 13.30 Uhr.

Ein buntes Programm – angefangen von Unterrichtssequenzen bis hin zu Spiel-, Sport- und Bastelaktivitäten soll allen Besucherinnen und Besuchern Einblick in das schulische Innenleben geben.

Eltern und zukünftige Schülerinnen und Schüler des Europagymnasiums werden über eine Rätselrallye mit verschiedensten Bereichen vertraut gemacht. Kurze Informationsveranstaltungen (NABE, Profil, Schwerpunkte) ergänzen das umfangreiche Programm, auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Genießen Sie die einmalige Atmosphäre zwischen Tradition und Moderne.

**Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!**

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER LANDJUGEND

Am 21. November 2009 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Arbing im GH Melzer statt. Unter dem Beisein von Bgm. Georg Kragl, Bankstellenleiter Franz Prinz und der Ortsbäuerin Hildegard Kragl, fanden die Neuwahlen statt.

In diesem Jahr wird die LJ Arbing vom wieder gewählten Obmann Jakob Kragl und Karin Steininger geleitet.

Es werden wieder verschiedene Veranstaltungen, wie **Nikolausaktion**, **Maibaumsetzen**, **Sonnwendfeuer** und **Erntedankfest** organisiert.



## Der Nikolaus in der Volksschule

Als am 4. Dezember der Nikolaus die Schulkinder besuchte, staunte er nicht schlecht!

Die Schüler der 4. Schulstufe spielten ihm nämlich ein Singspiel mit dem Nikolaus vor. So gab es einen großen und einen kleinen Nikolaus gleichzeitig in der Klasse.

Die Schüler sangen, musizierten und spielten eine Geschichte von der Stadt „Überfluss“ und der Stadt „Bettelarm“.

... gelten nicht viele Inhalte alter Erzählungen auch für die heutige Zeit?



Thomas als Heiliger Nikolaus

Herr Lehrer Josef Himmelbauer führte mit den Schülern dieses Singspiel dreimal auf:

- die ersten Gäste waren die Kindergartenkinder
- danach war der Nikolaus zu Besuch und alle Schüler der anderen Klassen
- die letzte Aufführung fand am 9. Dezember bei den Senioren im Pfarrheim beim Plauscherl statt.



Freiwillige Feuerwehr  
**ARBING**  
lädt ein zum

# Feuerwehrball

Samstag, 30. Jänner 2010  
in der  
Mehrzweckhalle Arbing  
Beginn: 20:00 Uhr

Es spielt für Sie:



Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zum Ankauf von Ausrüstung und Geräten!

# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

## Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



**Offenes Feuer  
und Licht nie  
ohne Aufsicht  
lassen!**



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

**Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen**



**INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG**

**OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND**

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09  
E-mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at), homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder [www.siz.cc](http://www.siz.cc)